

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus



München, den 01.12.2017

## **Dotierung des Anita-Augspurg-Preises erhöhen!**

### **Antrag**

Die Landeshauptstadt München dotiert den Anita-Augspurg-Preis ab 2018 mit 10.000 Euro.

### **Begründung:**

Der Anita-Augspurg-Preis wird seit 1994 alljährlich an in München wirkende Personen, Institutionen oder Projekte vergeben, die zur Förderung der Gleichberechtigung von Mädchen und Frauen beitragen. Die Namensgeberin des Preises war eine der wichtigsten Vertreterinnen der ersten Frauenbewegung, welche sich vor allem für das Frauenstimmrecht und die gleichberechtigte Zulassung von Mädchen und Frauen zu höherer Schulbildung und zum Studium einsetzte.

Der Preis würdigt einerseits die Verdienste Anita Augspurgs – andererseits gilt er als Auftrag zur Fortführung ihres Engagements in der Gegenwart. Die Preisträgerinnen leisten einen stadtgesellschaftlichen Beitrag zur Verbesserung der Situation von Mädchen und Frauen in München.

Der Preis ist aktuell mit 5.100 Euro dotiert. Andere Auszeichnungen der Landeshauptstadt München, beispielsweise der Münchener Umweltpreis oder der Dieter Hildebrandt Preis sind mit 10.000 Euro dotiert. Angesichts der politischen Bedeutung des Anita-Augspurg-Preises und des mit ihm verbundenen Themas ist es angebracht, ihn ebenfalls mit 10.000 Euro zu dotieren. Die bisherige Dotierung spiegelt nicht die Bedeutung des Preises wieder. Darüber hinaus ist der Anita-Augspurg-Preis seit der erstmaligen Vergabe 1994 nicht erhöht worden – im Gegensatz zu anderen Auszeichnungen der Landeshauptstadt München.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

### **Fraktion Die Grünen-rosa liste**

Initiative:

Lydia Dietrich	Gülseren Demirel	Katrin Habenschaden	Jutta Koller
Dr. Florian Roth	Oswald Utz		

Mitglieder des Stadtrates